

Das Manifest der Entscheidung:

Entscheide dich

Zielsetzung: Lege als erstes fest, was du mit deiner Entscheidung erreichen willst. Willst oder musst du dich entscheiden und warum? Was bezweckst du mit deiner Entscheidung? Die Zielsetzung benötigst du für die weiteren Schritte.

Vorbereitung: Eine gute Vorbereitung ist für wichtige Entscheidungen unerlässlich. Überlege dir, welche Optionen du hast und welche Vor- und Nachteile und welche Konsequenzen jede der Optionen hat. Schau dir dann an, ob du alle notwendigen Informationen hast, um eine gute Entscheidung treffen zu können.

Kopf und Bauch: Gute Entscheidungen werden in der Regel von Kopf und Bauchgefühl gemeinsam getroffen. Gehe rational vor und achte gleichzeitig darauf, was dein Gefühl und vor allem dein Herz dir sagen.

Die Entscheidung: Wenn alles gut vorbereitet ist, triff deine Entscheidung. Zögere nicht länger, denn irgendwann muss es ja sein.

Umsetzung: Hast du dich entschieden, muss die Entscheidung dann auch noch umgesetzt werden. Warte auch damit nicht zu lange, sonst war die Entscheidung umsonst. Steh zu deiner Entscheidung, denn du hast sie so gut wie möglich getroffen.

Bewertung: Schau dir im Nachhinein an, wie gut du deine Entscheidung jetzt findest. Achte auch auf den Entscheidungsprozess. Wie kam es dazu, dass du dich genau so entschieden hast? Hast du alles berücksichtigt? Wie fühlt sich die Entscheidung an? So erkennst du, wie gut du entschieden hast.

Lernen: War eine Entscheidung einmal nicht so gut, ärgere dich nicht, sondern sieh es als Gelegenheit, daraus zu lernen. Anhand der Bewertung kannst du feststellen, was du beim nächsten Mal anders machen musst, um dich besser zu entscheiden.

Das Wichtigste: Vertraue dir und deiner Entscheidungskraft! Nichts muss, nichts kann perfekt sein, aber Entscheidungen wollen getroffen werden. Finde deinen eigenen Weg und gehe ihn!